



## **Rhetorik I - Erfolgreich Argumentieren und Verhandeln**

*Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG*

Kommunikation bildet die Grundlage des Handelns in der alltäglichen Arbeit von Betrieblichen Interessenvertretungen. Sie führen ständig Gespräche, bei denen unterschiedliche Ziele, Erwartungen und Positionen existieren.

Das geschieht in der Auseinandersetzung mit Arbeitgebervertreter\*innen, im Gremium und in Gesprächen mit den Beschäftigten.

In der Interessenvertretungsarbeit geht es darum, die Positionen, Forderungen und Erwartungen der Gesprächspartner\*innen zu verstehen und weiterzugeben. Nur so ist eine ergebnisorientierte Abwägung der verschiedenen Argumente und Interessen möglich.

Darüber hinaus sind Interessenvertretungen in Verhandlungen gefordert, Positionen zu beziehen und durchzusetzen. Forderungen und Erwartungen müssen effektiv und zielorientiert dargestellt werden.

Zusätzlich müssen sich Betriebliche Interessenvertretungen sicher auf der Sach- und Gefühlsebene in Gesprächen bewegen, um sich erfolgreich durchzusetzen.

### **Inhalte:**

- Unterrichts- und Beratungsrechte
- Grundlagen der Kommunikation
- Aktives Zuhören
- Wahrnehmung unterschiedlicher Positionen
- Zielorientierte Gesprächsführung
- Planung und Durchführung von Gesprächen
- Geeignete Rahmenbedingungen
- Umgang mit Stresssituationen in Gesprächen
- Was tun, wenn das Gespräch in eine Sackgasse führt?
- Wer darf Verhandlungen führen?
- Verhandlungen mit und in Gruppen
- Praktische Übungen

### **Termin:**

**17.01.2022 bis 21.01.2022**

### **Beginn:**

Montag, 10:00 Uhr

### **Ende:**

Freitag, 15:00 Uhr

### **Ort:**

Hotel See Park, Geldern

### **Referent\*in:**

**Katharina Homann-Kramer**

*Diplom-Sozialpädagogin, Mediatorin,  
Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben*

### **Kosten:**

**Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 990,00 EUR**  
zzgl. **316,00 EUR Übernachtung** und **529,00 EUR**  
**Tagungsstättenpauschale**

### **Kontakt:**

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

**Tel.:** 0211 - 938 00 -18 / 0211 - 938 00 -35 **Fax:** 0211 - 938 00 -27

**Mail:** [abdellattif@aunrw.de](mailto:abdellattif@aunrw.de)

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe [www.arbeitundleben.nrw/datenschutz](http://www.arbeitundleben.nrw/datenschutz)) und die Teilnahmebedingungen (siehe [www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen](http://www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen)) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Ansprache: .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort): .....

Beschäftigt bei Firma: .....

Anschrift der Firma: .....

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift: .....

tagsüber erreichbar: Telefon ..... Mobil .....

Fax ..... E-Mail .....

**Funktion im Betrieb:**  
 BR-Vorsitz       stellv. BR-Vorsitz       (freigestelltes) BR-Mitglied  
 PR-Vorsitz       stellv. PR-Vorsitz       (freigestelltes) PR-Mitglied  
 Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen       Sonstiges: .....

Nimmt an folgendem Seminar teil: ..... **22-BR00109** .....

**Thema:** ..... **Rhetorik I - Erfolgreich Argumentieren und Verhandeln** .....

**Zeit:** ..... **17.01.2022 bis 21.01.2022** .....

**Ort:** ..... **Hotel See Park, Geldern** .....

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

**Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?**

ohne Übernachtung       Sonstiges:

Voranreise .....

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

**Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats\***  
**(Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen nicht erforderlich!)**

Der\*Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § ..... an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am ..... schriftlich mitgeteilt.

..... den ..... Datum ..... Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

\*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.